

Antrag

Initiator*innen: BuFaK Rat

Titel: Unterstützung von Hochschulrankings:
Anforderungen und Verbesserungspotenziale

Antragstext

1 Die BuFaK WiWi erachtet eine vergleichende Einordnung von Hochschulen in einem
2 bundesweiten und internationalen Kontext als nützlich. Die BuFaK WiWi sieht
3 Hochschulrankings als gute Orientierungshilfe, insbesondere für Schüler:innen
4 bei der Studienwahl oder für Studierende im Übergang zwischen Bachelor und
5 Master.

6 Um die Akzeptanz und Aussagekraft von Hochschulrankings zu gewährleisten, müssen
7 aus Sicht der BuFaK WiWi folgende Punkte beachtet werden:

- 8 • Hochschulrankings müssen über transparente und öffentlich einsehbare
9 Kriterien verfügen, um den Nutzenden eine möglichst objektive
10 Entscheidungsfindung zu ermöglichen.
- 11 • Es muss sichergestellt sein, dass Kriterien im Bereich von Lehrqualität,
12 Studienbedingungen, und Hochschulinfrastruktur mindestens den gleichen
13 Stellenwert wie Forschungsindikatoren (z.B. Drittmittelerwerb, Forschung,
14 Forschungsausgaben) erhalten.
- 15 • Bei der Konzeption und operativen Umsetzung von Struktur und Fragestellung
16 der Rankings müssen von der ersten Idee bis zur Evaluierung systematisch
17 Studierende eingebunden werden. Dies stellt die Aktualität und Relevanz
18 der einbezogenen Kriterien sicher.
- 19 • Alle Hochschulrankings müssen sich strikt an modernste wissenschaftliche
20 Standards halten und methodisch korrekt durchgeführt werden.

- 21
- Um die kontinuierliche Verbesserung der Hochschulprozesse zu unterstützen
- 22 und es Studierenden zu ermöglichen, zu jeder Zeit aktuelle
- 23 Rankingergebnisse zu erhalten, sollten Rankings in jährlichem Rhythmus
- 24 stattfinden.

25 Die teilnehmenden Hochschulen sollten Rankings als zusätzliches externes

26 Feedback in ihr Qualitätsmanagementsystem einbeziehen und daher zur Reflektion

27 über die eigenen Stärken und Schwächen in Lehre und Studium gesehen werden.

Begründung

turnusmäßige Bestätigung